

Anzeiger und Elbeblatt

für
Miesa, Strehla und deren Umgegend.

Wochenschrift
zur Belehrung und Unterhaltung.

N^o 95.

Dienstag, den 26. November

1850.

Bekanntmachung

der Königlichen Amtshauptmannschaft zu Gain,

die bevorstehende Bestellung sowohl der Militärpflichtigen aus der Altersklasse 1830, als der Dienstreserve-Mannschaften aus den Altersklassen 1833 und 1837 zur Untersuchung und resp. anderweiten Untersuchung ihrer Diensttuchtigkeit betreffend.

Die im Jahre 1830 geborenen Militärpflichtigen und die in den Jahren 1848 und 1849 in die Dienstreserve gesetzten Mannschaften, welche sich innerhalb des hiesigen Amtshauptmannschaftlichen und Rekrutierungs-Bezirktes bei den Gemeindeobrigkeiten am 1. November 1850 angemeldet, haben sich, bei Vermeidung der im Gesetze über Erfüllung der Militärpflicht vom 1. August 1846, Iter Theil, 9tes Kapitel, §. 77 und §. 78 für den Unterlassungsfall angedrohten Strafen, an folgenden Tagen und Orten zur Untersuchung und resp. anderweiten Untersuchung ihrer Diensttuchtigkeit, vor der Königlichen Rekrutierungs-Kommission, jeden Tag von früh 8 Uhr an, zu stellen, als:

am 2. December 1850,

auf dem Rathhause zu Gain,

die Mannschaften aus der Stadt Gain und aus den Ortschaften des Gerichtsbezirktes Zabeltitz;

am 3. December 1850,

ebendasselbst,

die Mannschaften aus den unmittelbaren Ortschaften des Königlichen Justizamtes Gain;

am 4. December 1850,

ebendasselbst,

die Mannschaften aus den Ortschaften der Gerichtsbezirke Ischepa, Dallwitz, Döbrißgen, Balda, Grödel, Krenitz, Seußlich, Ischaiten, Blochwitz, Glaubitz, Delsnitz und Slassa;

am 5. December 1850,

ebendasselbst,

die Mannschaften aus den Ortschaften der Gerichtsbezirke Adelsdorf, Merschwitz, Broannitz, Jettewitz, Ischieschen, Niederschönitz, Schönfeld, Cunnersdorf, Lauterbach, Tiefenau, Gottlewitz und Strehla, in gleichen aus den unter die Gerichtsbarkeit des Königlichen Justizamtes Camenz gehörigen Ortschaften Krakau, Sella, Zochau, Köhrsdorf und Lüttichau;

am 7. December 1850,

im Gasthose zum Hirsch in Meissen,

die Mannschaften aus den unmittelbaren Ortschaften des Königlichen Kreisamtes Meissen links der Elbe, und aus den Ortschaften der Gerichtsbezirke Schieritz, Wöllisch und Sabna;

am 9. December 1850,

ebendasselbst,

die Mannschaften aus den unmittelbaren Ortschaften des Königlichen Kreisamtes Meissen rechts der Elbe, und aus den Ortschaften der Gerichtsbezirke Hirschfeld, Wendischbora, Köthain, Tanneberg, Rausitz, Oberpolenz, Miltitz, Seynitz, Wunschwitz, Großsch und Proschwitz.